

Wie sauber ist

Verpulvern Schneekanonen sauberes Wasser oder sind sie Dreckschleudern, die Quellen belasten? Matthias Senn untersuchte in seiner Doktorarbeit an der Universität Salzburg die Wasserqualität und kam zu interessanten Ergebnissen. Die Gesetze sind in Tirol schärfer als in den anderen Bundesländern. Sein Rat: „Individuelle Analysen, jedes Skigebiet ist anders...“

Herr Senn, brauchen Schneekanonen Trinkwasserqualität?

„In Tirol ist eine bakteriologische Trinkwasserqualität Vorschrift. Überall sonst in Österreich reicht der Badeseestatus. Richtig wäre ein Mittelweg. Generell UV-Entkeimungsanlagen vorzu-

schreiben halte ich für falsch: Wenn die Wasserquelle ein Gebirgsbach ist, besteht überhaupt keine Gefahr einer Verunreinigung.“

Welche Risiken bringt schmutziges Wasser?

„Es kann zu einer Belastung der Quellen kommen. Oder Viren aus Talgewässern, die schon Ableitungen beinhalten, könnten ohne Desinfektion sogar Krankheiten bei den Skifahrern auslösen.“

Wie sind Sie in Ihrer Analyse vorgegangen?

„Wir haben Wasserproben entnommen und auch Aerosole (kleine Teilchen im Sprühnebel) untersucht. Der grobflockige Schnee erreicht die Lunge nicht und ist damit unbedenklich. Und auch beim lungengängiger Feinschnee können wir Entwarnung geben: Er entspricht normaler Umgebungsluft, es sind keine Hygienrisiken zu erwarten.“



Foto: PRIVAT

Schnee-Studie: Matthias Senn

das Wasser in Schneekanonen?

Welche Methode schlagen Sie vor?

„Eine individuelle Prüfung für jeden Liftbetreiber. Die Skigebiete unterscheiden sich in vielen Faktoren, ob etwa Quellen im Einzugsgebiet sind oder nicht. Mein



Vater und ich bieten die Risikoanalyse in unserer Firma USB-Technik an.“

Sie sind Tiroler und haben in Innsbruck studiert. Was hat sie an der Universität Salzburg geführt?

„Mein Thema ist heikel. Ich habe in Prof. Robert Patzner (Biologie) einen idealen Betreuer gefunden.“

Interview: S. Salzmann



Foto: Andreas Kreuzhuber

Ist der feine Schneestaub aus Beschneigungsanlagen ungesund? „Keine Gefahr“, beruhigt M. Senn.